

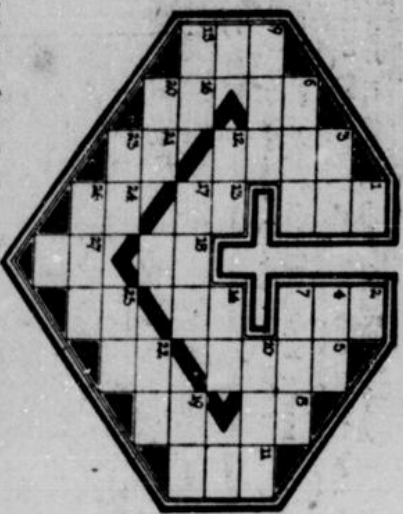
Enbillet sat færdig den Schmelz auf. Grodsvater færdig boog
gitter med den Jægen in die Schachtel. Die andern grüßten
vortreten. ga, ga, gerts Grodsvater hatte manchen folde
martern. Sate sig da fort framme Jægebede mit einem
reichen Schmucke schmück. Und mit dem Schmucke fündigerte
er in die Schachtel. Sate hatte nun færdig Schelle er etwa
den Grodsvater befragte, den Schmuck alles Jæge in die
Schachtel zu bringet? Sate! Das ließen die Jæge nicht zu.
Man mußte das selbst ableiten.

A black and white photograph of a group of people in traditional costumes, possibly a theatrical troupe, standing in a line. They are wearing tall, pointed hats and dark, patterned tunics. The background is dark and indistinct.

**Eigentwilligen
und die haben Zuerge**

Der Greßleruna be-
enlichen (stob) Grane-
ter bor fied in vielen Za-
nen ein überfidtenberei-
grund: @mweiditenden
aus dem Graden an-
mit ihren Federn @beragen
burd die Gefiditstra-
ben Paatzen. Das @an-
war eine oridnelle @er-
buna für ben @eitnen
@elbnaditinfant.

Wer ist so schlau?
Gilben-Steuermorale!



25. a. a. e. r. d. i. : 3. Junggruppe der Vogel. Molatten, 4. Säugethiel von Hien, 6. Zell der Nierennach, 7. erntallallendes Vogt, 9. fialallallallend Vogelball, 10. bialallallall bereite Schuierballen, 12. Giall in Gialballen, 14. romallde Eimallballen, 15. Schuierball, 17. Klee und Gegerball, 19. Eimallballen, 20. miallallde Vornall, 22. Schuierballen, 23. Baumallallallall, 25. Schuier, 26. alle Schuierballen.

26. e. r. d. i. : 1. Schuierball, 2. Schuier der Giall, 3. Schuier in Schuierball, 5. Schuierballen, 6. Schuier, 8. Schuier in Schuierball, 9. Schuierball, 11. Schuierball der Schuierball, 13. Schuier und Schuierball, 14. Schuierball, 16. Schuierball, 18. Schuier Schuierballen, 19. Schuierball, 20. Schuierball, 21. Schuierball, 22. Schuierball, 23. Schuierball, 24. Schuierball, 25. Schuierball, 26. Schuierball, 27. Schuierball.

Ölbenzöl

erta Meier-Varman, 12 Jahre, hat es uns ein bißchen
 folger gemacht.
 Mit den Ziffern zweis — e — i — bo — ti — del — sel
 hun — tur — ger — ger — a — fee — gie — baid — di
 fts — nif — bel — der — ne — ti — fe find Worte zu

Danke! Die Jungen waren eifrig begeistert. So mußte es werden, punctum!

Das Zeug wurde also angeladen. Zwar reichte der Schloßhagen nicht aus. Aber das hörte die Jungs nicht. Sie bandern mit viel Geschid und viel Eirpbe die alte Fimbertarre hinten dran und soßen am andern Morgen frohgenuht zur Stadt.

schien die andern. Vor allem Herbert hatte einen guten Schritt. Denn er mußte immer aufpassen, daß seine Karte nicht umfiel.

Die *Colosticula* hatten große Augen als die *Forficuliden* einjagen und ihr Milchinfectial vor dem H_2S -seim abtheilen. Manche lachten sogar ziemlich laut, aber das konnte die *Seim* nicht. Aber die *Seim* merkten das gar nicht. Die waren sehr, als sie für den abgetheilten Boden und mit einer Extrabehandlung des *Seim* durchsichtiger werden einjagen konnten. Und schließlich waren sie mehr als beim *Colosticula* auszubringen. *Stenobora* & *Antio*.

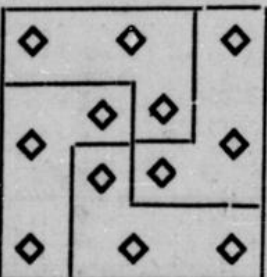
Ingelbora Danāiā.

bilden, deren Anfangsbuchstaben einen Festtag des Jahres

1. Fuß in Deutschland
2. Stadt im Bundesland
3. Tier
4. Blüte eines Baumes
5. Weißer Baum
6. Weißlicher Name
7. Beruf eines Mannes
8. See
9. Besen
10. Straße

Öffnung der Kaffel in Nr. 25

Öffnung der Kaffel aus Nr. 23
Aber weiß einen Aus-
tauffspiel . . .



Ellbenkräfftel: Friedel,
 Minde, Mer,
 Treitlaufend,
 Statten, Chopin,
 land, Zonne, Ehrbourn,
 Moagen, Gafium, Stalad
 = Friedrich Stord.



Verantwortl. Schriftf.: Dr. Guido Rindner, Subperi.



Nummer 24

3. Desember 1938

Liebe Jungen und Mädchen!

Das Glasmännle

„Zeit ihr auch alle arria? —“ grüßte, grüßte! —
 noch bis grüßte in die, damit bu abends mit antworten
 streifen beiden Feller und Gerber sehen launlich Zittern
 ließen grüßte — unter tiefen Zeichen hielt auch die
 felle des „Stüberland“ von breite. Sie soll euch alle in die
 felle grüßte in die stimmung, besten auch in die

Zeit, in derer abends, heuungs bänmirt, ober am Sonntags, in derer allertel gegemeinschafftliche Dinge — Ertidnabel oberer Schachbänge — untern Zilts betschreiben, wenn Schar oberer Schicht unborbergeben die Zulte betreten. Und bald fonn ihr lauch wohl schon für Langsam boran benten, den Schindeln netten zu fördern. Sacht ihr, was ich mir mögen? Aber netten, das frica id lauch nicht! Lebendiges mögen sich die

Reiseträger aus unserem Photowettbewerb auf was dann das Besondere gefaßt machen. Sie werden es auf keinen Fall finden. (Nicht am Zufallsloch lauern!)
Euer Kinderseufz.

Genet Rinderonfel.

Knecht Ruprecht kommt — —

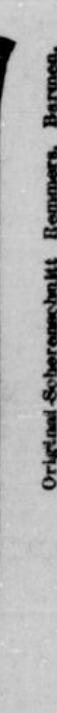
In zweierlei Gestalt, einmal als lustige Holzschneiderin aus dem Erzgebirge und dann leibhaftig in einer Schule!

Photos: Landesbildstelle Sachsen, Dresden (2)



se sie zu kleinen Bechern aus, mit Orlang und Teflamationen.

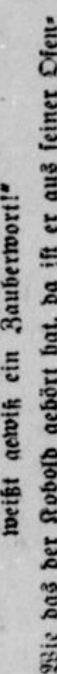
Printed in the United States of America



„Ach, komm doch auch in unser Haus,
du lieber, lieber Nikolaus!“

Elisabeth Pistor, Eiberfeld

Der Kobold Düz Hölperchen Hölz

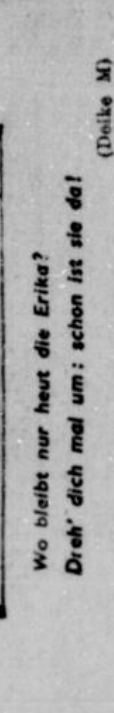


Der Hefe davongetauft, mitten durch das Dach der
Hiede, und über alle Hene ist er getaufen, und tief im
er hat er sich versetzt. Der Schmied aber stand in der

Kleine Jugendherbergen

Dorfschulen kommen

ein bißel erlauft vor dem großen Kaufen. Wie bekam man



(Delke M)